

Videüberwachung an den Liegenschaften der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg

Informationen zum Datenschutz

Die neue EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verpflichtet uns zur Information, sofern wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Daher erläutern wir Ihnen nachfolgend, welche Daten wir von Ihnen zu welchen Zwecken verarbeiten und welche Rechte Sie diesbezüglich haben.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung bei Videoüberwachungsanlagen im Bereich der Liegenschaften der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg zeigt sich die

Hochschule für Polizei Baden-Württemberg
vertreten durch den Präsidenten
Sturmbühlstraße 250
78054 Villingen-Schwenningen

Telefon: 07720 309-0

E-Mail-Adresse: villingen-schwenningen.hfp.stab.g@polizei.bwl.de

Ständig aktualisierte Angaben zur Erreichbarkeit der zuständigen Stellen für die Videoüberwachung bei der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg können Sie der Homepage der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg (www.hfpol-bw.de) unter der Rubrik „Videoüberwachung“ entnehmen.

Darüber hinaus finden Sie hier Angaben zum örtlich zuständigen behördlichen Datenschutzbeauftragten (siehe auch 6.) Dessen Erreichbarkeit können Sie ebenfalls unseren Hinweisschildern entnehmen, in der jeweiligen Liegenschaft oder am Sitz der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg erfragen.

1. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zwecke der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Videoüberwachung der Liegenschaft gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i. V. m. § 18 Landesdatenschutzgesetz (LDSG BW) können präventiver und repressiver Art sein.

Folgende Zwecke kommen in Betracht:

- Zugangskontrolle
- Schutz der Personen auf dem Gelände (insbes. deren Gesundheitsschutz)
- Ergänzung der Sicherheitsvorkehrungen

- Eigentumsschutz (beispielsweise von Fahrzeugen und Einsatzmitteln) und Vandalismusprävention/-ahndung
- Weitere Verhinderung und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten mit erheblicher Bedeutung sowie von Straftaten
- Geltendmachung von Rechtsansprüchen
- Beweissicherung.

Zum Einsatz können dabei sowohl Videobeobachtungssysteme als auch Systeme mit Aufzeichnung kommen.

Angefertigte Videoaufzeichnungen werden anschließend anlassbezogen ausgewertet und gesichtet. Ohne einen entsprechenden Anlass werden diese ungesehen in regelmäßigen Abständen gelöscht.

Werden Videoaufzeichnungen ausgewertet und Ihrer Person zugeordnet, erhalten Sie hiervon Nachricht, sofern keine rechtlichen oder ermittlungstaktischen Gründe (z. B. nach § 8 LDSG BW) dagegen stehen.

2. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Das übertragene Bild der Kameras ist ausschließlich für befugte Beschäftigte der jeweiligen Dienststelle der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg sichtbar.

Gespeicherte Aufzeichnungen einzusehen bleiben im Falle eines Anlasses zur Auswertung einem eng begrenzten Personenkreis vorbehalten. In einem solchen Fall kommen folgende Empfänger in Betracht:

- mit dem Vorgang betraute Beschäftigte der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg
- zuständige Strafverfolgungsbehörden und am Verfahren Beteiligte
- Vorgesetzte eines betroffenen/ beschuldigten Beschäftigten
- schadensregulierende Stellen wie Versicherungen oder Rechtsanwälte im Wege der Akteneinsicht
- ggf. mit der Wartung beauftragte Dienstleister (sog. Auftragsdatenverarbeiter).

3. Kategorien personenbezogener Daten

- Echtzeitbilder und ggfs. Aufzeichnungen von Personen und Fahrzeugen, die in den Erfassungsbereich der Kameras eintreten/einfahren

4. Dauer der Datenspeicherung

Aufzeichnungen werden nach einer Woche unverzüglich gelöscht, sofern sie nicht für einen der o. g. Zwecke benötigt werden. Die anlasslose Höchstspeicherfrist ergibt sich aus § 18 Abs. 5 LDSG BW.

5. Betroffenenrechte

Sie können Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO) und unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung Ihrer Daten (Art. 17 DSGVO) verlangen oder deren Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) erwirken.

6. Beschwerderecht

Unseren zuständigen Datenschutzbeauftragten können Sie an der jeweiligen Liegenschaft erfragen. Dies sind seine Kontaktdaten:

Haus- und Postanschrift
Hochschule für Polizei Baden-Württemberg
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Sturmbühlstraße 250
78054 Villingen-Schwenningen
E-Mail: villingen-schwenningen.hfp.bdsb@polizei.bwl.de.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich an die Datenschutzaufsichtsbehörde des Landes zu wenden. Die für uns zuständige Behörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (LfDI)

Hausanschrift:
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart

Postanschrift:
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart
Telefon: 0711/61 55 41 – 0
Telefax: 0711/61 55 41 – 15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de